



Gottesdienste im kleinen Kreis wieder möglich

Gemeinsame Gottesdienste mit beschränkter TeilnehmerInnenzahl sind ab Mitte Mai im Rahmen der von Bischofskonferenz und Bundesregierung erlassenen Vorsichtsmaßnahmen wieder möglich.

Unter bestimmten Auflagen werden ab 15. Mai 2020 öffentliche Gottesdienste in geschlossenen Räumen wieder möglich sein. Bischof Scheuer freut sich über diese „behutsame Öffnung der Gottesdienste“, meint aber auch: „Bei aller Hoffnung auf eine fortschreitende Öffnung des kirchlichen Lebens müssen wir aber auch realistisch bleiben. Einerseits ist es nicht auszuschließen, dass manches wieder zurückgenommen werden muss, sollten sich die Viruserkrankungen erneut exponentiell häufen. Zum anderen werden sich die Gottesdienste und kirchlichen Versammlungen auch nach dem 15. Mai erheblich vom gewohnten Bild unterscheiden. Die Beherrschung sämtlicher in Abstimmung mit den Behörden zu treffenden Vorsichtsmaßnahmen wird nach wie vor eine ungewöhnliche Atmosphäre schaffen. Es wird auch weiter eine gewisse Bereitschaft zum Verzicht vorausgesetzt werden müssen.“

Bischof Scheuer ermutigt deshalb dazu, „die in den letzten Wochen geübte Vielfalt an gottesdienstlichen und gemeinschaftlichen Ausdrucksformen des Glaubens beizubehalten. Kirche ist auch in diesen Formen lebendig und erfahrbar: in der Feier der Hauskirche in den Familien, durch die Präsenz in den sozialen Medien, durch Zeichen der Aufmerksamkeit für ältere Menschen, die allein in ihren Wohnungen sind. Es wird weiterhin Gottesdienstübertragungen in Rundfunk und Fernsehen geben.“

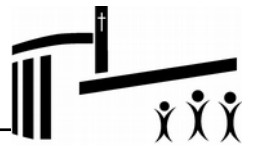
Die Bischofskonferenz betont: „Es ist weiterhin vor allem die Zeit der Hauskirche.“

Dies gilt insbesondere für Menschen aus Risikogruppen (ältere Personen, Menschen mit Vorerkrankungen).

Die gesamte [Rahmenordnung der Bischofskonferenz](http://www.dioezese-linz.at/lichtenberg) können Sie über unsere Homepage www.dioezese-linz.at/lichtenberg nachlesen.

Für uns in Lichtenberg bedeutet das:

- Bis auf Weiteres finden Gottesdienste wieder zu den gewohnten Zeiten statt:
 - Samstag, 19 Uhr: Eucharistiefeier oder Wort-Gottes-Feier
 - Sonntag, 9 Uhr: Eucharistiefeier oder Wort-Gottes-Feier
 - Freitag, 8.30 Uhr Eucharistiefeier
- Für jene, die zu Hause auch weiterhin als „Hauskirche“ feiern, wird es nach wie vor **über unsere Homepage und über soziale Medien Impulse, Videos und Gestaltungsideen zum hauskirchlichen Feiern** wie schon in den vergangenen Wochen geben.
- Unser Kirchenraum (bei geöffneter Trennwand) hat eine Fläche von 350m². D.h. es dürfen sich in unserer Lichtenberger Kirche laut Rahmenordnung **maximal 35 Personen** (inkl. liturgischer Dienste) zum Gottesdienst versammeln.



- Wer den Gottesdienst besuchen möchte, muss sich vorher telefonisch anmelden. **Anmeldung ist NUR telefonisch und NUR unter den folgenden Telefonnummern** möglich:
 - Margareta Schneider (0676-8776 5858)
 - Christian Hein (0676-8776 5774)
- **Menschenansammlungen** vor und nach den Gottesdiensten an den Ein- und Ausgängen **sind zu vermeiden**.
- Bitte erst **frühestens 15 Minuten vor Beginn** kommen.
- Beim Kircheneingang gibt es einen **Desinfektionsmittelspender** zur Händedesinfizierung.
- ALLE Mitfeiernden müssen einen **Mund-Nasen-Schutz** (Maske, Schal, Tuch) tragen (dies gilt nicht für Kinder bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr). Eine Befreiung vom Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes während der Feier ist ausnahmsweise und zeitlich begrenzt möglich, wenn es für den liturgischen Dienst nötig ist (GottesdienstleiterIn, LektorIn, MusikerIn).
- In jedem Fall ist in der Kirche ein **Abstand von mindestens 2 Metern** von anderen Personen, mit denen nicht im gemeinsamen Haushalt gelebt wird, einzuhalten.
- Das **gemeinsame Beten und Singen** muss **auf ein Minimum reduziert** werden.
- Als **Friedenszeichen** sind das gegenseitige Anblicken und Zuneigen und die Zusage des Friedens möglich.
- Für den **Kommunionempfang** sind laut Rahmenordnung folgende Regeln einzuhalten:
 - Die Worte 'Der Leib Christi' - 'Amen' entfallen.
 - Es ist nur Handkommunion möglich.
 - Zwischen dem Kommunionsspender / der Kommunionsspenderin und dem Kommunionempfänger / der Kommunionempfängerin ist der größtmögliche Abstand einzuhalten.
 - Es ist darauf zu achten, dass sich die Hände der KommunionempfängerInnen und KommunionsspenderInnen keinesfalls berühren dürfen.
 - Nach Empfang der Kommunion tritt man mit der Kommunion in den Händen wenigstens zwei Meter zur Seite, um in genügendem Abstand und in Ruhe die Kommunion zu empfangen, was mit einem leichten Anheben der Mundmaske möglich ist.
- Im Rahmen der **Wort-Gottes-Feier** darf **zur Zeit keine Kommunion** gespendet werden.
- Die Körbchen für die **Kollekte** werden beim Ausgang aufgestellt. Danke für Ihre Spende!
- Ein **Willkommensdienst** aus der Pfarrgemeinde sorgt für das Einhalten der Bestimmungen und hilft bei der Platzzuteilung.

Auch wenn wir wahrscheinlich noch länger vor allem eine Zeit der „Hauskirche“ haben werden, freuen wir uns auf Begegnungen, die in diesem, wenn auch sehr engen, Rahmen nun auch wieder im Kleinen möglich sein werden.

Das Leitungsteam des Seelsorgezentrums Lichtenberg